



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Frühe Bildung:
Gleiche Chancen



Bundesprogramm KitaPlus
Weil gute Betreuung keine
Frage der Uhrzeit ist



KitaPlus:

Weil gute Betreuung keine Frage der Uhrzeit ist



[bmfsfj.de](https://www.bmfsfj.de)

KitaPlus: Weil gute Betreuung keine Frage der Uhrzeit ist

Für viele Eltern ist es ein Balanceakt, Beruf und Familie in Einklang zu bringen. Dies trifft ganz besonders auf Berufe zu, in denen im Schichtdienst oder sehr früh morgens, in den Abendstunden und am Wochenende gearbeitet wird. Fehlende bedarfsgerechte Angebote in Kitas, Horten und in der Kindertagespflege können Mütter und Väter daran hindern, eine Erwerbstätigkeit aufzunehmen. Um Eltern zu unterstützen, fördert das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend mit dem Bundesprogramm „KitaPlus: Weil gute Betreuung keine Frage der Uhrzeit ist“ (2016 bis 2019) passgenaue, am Bedarf der Familien orientierte Betreuungsangebote.

Die Ausstellung

In der Ausstellung kommen Familien, Vertreterinnen und Vertreter aus der Praxis sowie weitere Akteurinnen und Akteure zu Wort, die bereits Kindertagesbetreuung mit erweiterten Öffnungszeiten nutzen oder anbieten und sich dafür stark machen. Sie zeigen deutlich, dass es darum geht, eine qualitativ hochwertige Betreuung für Kinder zu den Zeiten anzubieten, zu denen sie von den Familien gebraucht wird.

Die Wanderausstellung kann über www.fruehe-chancen.de kostenfrei bestellt werden.

MAIKE PIONTEK MIT SOHN LOUIS |
ALLEINERZIEHENDE MUTTER AUS LEMFÖRDE

„Ich arbeite oft zu unterschiedlichen Zeiten,
selten jeden Tag von neun bis fünf.“



**THOMAS HAGDORN |
GESCHÄFTSFÜHRER
BG KLINIKUM BERG-
MANNSTROST IN HALLE**

„Wenn unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ihre Kinder in guten Händen wissen, profitieren alle. Und außerhalb der Arbeit kann Familienzeit auch wirklich Familienzeit sein.“



**EMILY (5), LUCY (4),
JONAS (5), YIYI (3) |
KINDERGRUPPE
AUS DER KITA ZAUBER-
FLÖTEN IN BERLIN**

„In der Kita treffen wir unsere Freunde und haben Spaß. Wir essen zusammen, toben, lesen Geschichten oder ruhen uns aus. Da vergeht die Zeit wie im Flug, auch wenn Mama oder Papa uns mal später abholen.“

**ANNA UND STUART |
ERZIEHERIN UND
ERZIEHER IN DER
KITA ZAUBERFLÖTEN
IN BERLIN**

„Zu unserem Job gehört es, sich täglich auf ganz unterschiedliche Kinder und ihre Bedürfnisse einzustellen. Für die Eltern ist es eine große Entlastung, wenn sie merken, ihr Kind fühlt sich bei uns wohl.“



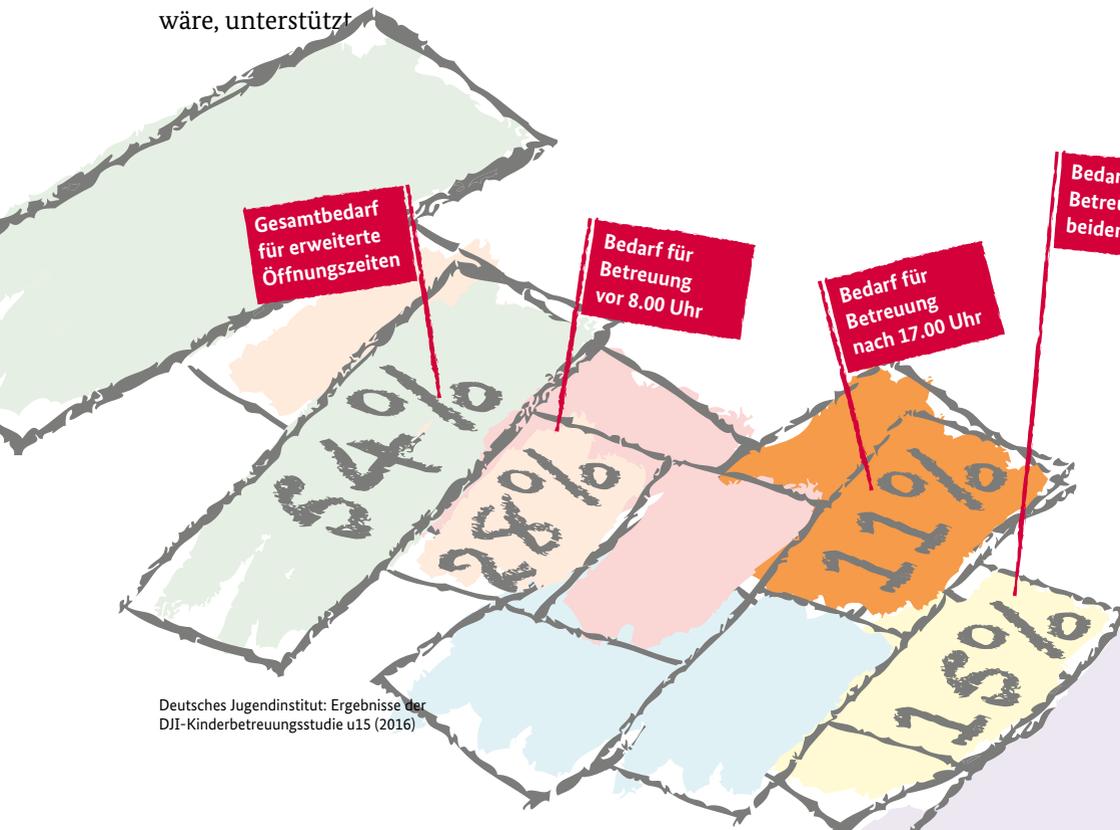
**FAMILIE URANGUA |
AUS BERLIN**

„Unserem Kind möchten wir vorleben, dass Mama und Papa Familie und Beruf unter einen Hut bekommen.“



Familien bedarfsgerecht unterstützen: für mehr Familienzeit und Chancengleichheit

Wenn die Arbeitszeiten außerhalb der gewohnten Öffnungszeiten der Kindertagesbetreuung liegen, sind Familien auf ein gutes Netzwerk und ein hohes Maß an Organisation angewiesen. Daher braucht es eine Kindertagesbetreuung, die sich nach den Bedürfnissen der Familien richtet. So kann Eltern die Aufnahme bzw. der Fortbestand einer Berufstätigkeit ermöglicht werden. Sie können gemeinsam ihre Freizeit genießen und werden von der dauernden Organisation anderer Betreuungsmöglichkeiten entlastet. Ganz besonders werden durch die erweiterten Kinderbetreuungsangebote Alleinerziehende und Eltern in Schichtarbeit, Eltern, die sich noch in Ausbildung bzw. im Studium befinden, sowie arbeitsuchende Eltern, für die eine neue Erwerbstätigkeit mit flexiblen Arbeitszeiten verbunden wäre, unterstützt.



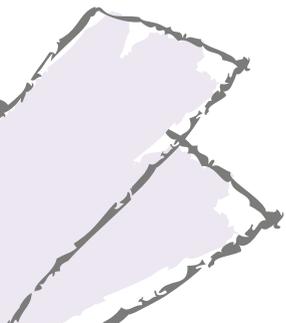
Durch die im Bundesprogramm „KitaPlus“ geförderten Betreuungsangebote können die Eltern die Betreuungszeiten individuell abstimmen. Familie und Beruf zuverlässig und gut in Einklang bringen: Ein Gewinn für die ganze Familie!

Das Wohl des Kindes steht dabei immer an erster Stelle. Kinder haben ein Recht auf gutes Aufwachsen und Bildung von Anfang an. Außerfamiliäre Betreuung gehört heute für die meisten Kinder zum Aufwachsen dazu. Kinderbetreuungseinrichtungen und Kindertagespflege werden, neben der Familie, immer mehr zu einem wichtigen Bildungsort in der frühen Kindheit. Für Kinder ist es wichtig, in gewohnten Räumen von vertrauten Menschen betreut zu werden. Die Kinderbetreuungseinrichtungen sowie die Kindertagespflegepersonen leisten genau das. Die qualitativ hochwertigen Betreuungsangebote eröffnen den Kindern gute Bildungs- und Teilhabechancen.

Hohe Betreuungsqualität sichern: durch Flexibilität, neue Konzepte und qualifiziertes Personal

Für Kitas und Tagespflege bedeuten erweiterte Öffnungszeiten auf den ersten Blick vor allem ein Mehr an Organisation. Sie benötigen mehr Personal, müssen die Betreuungszeiten absprechen und pädagogische Konzepte für die Erweiterung der Öffnungszeiten entwickeln. In den rund 300 Kinderbetreuungseinrichtungen und Kindertagespflegestellen

f für
ung zu
n Zeiten



wird dies aber vor allem positiv gesehen: Flexible Öffnungszeiten für Eltern bedeuten eben auch flexible Arbeitszeiten für die pädagogischen Fachkräfte. In den Kinderbetreuungszeiten frühmorgens, spätabends, feiertags, am Wochenende oder bei Bedarf auch über Nacht sind meist weniger Kinder da und es gibt Zeit und Raum, sich intensiv mit der kleineren Kindergruppe zu befassen.

Neue Konzepte auszuarbeiten und sich dafür weiterzubilden, stärkt die Kompetenz der Fachkräfte und bereichert den Arbeitsalltag. Die verlässlichen Orientierungsstrukturen im Tagesablauf, konstante Bezugspersonen, Ausgleichszeiten, eine individuelle Eingewöhnungsphase sowie eine kontinuierliche Zusammenarbeit mit den Eltern sichern eine hohe Qualität während der gesamten Betreuungszeit.

Gute Betreuung geht alle an: Kommunen mit hoher Lebensqualität und attraktive Unternehmen

Um Fachkräfte mit Kindern im Unternehmen oder Familien in der Kommune zu halten, braucht es gute Kindertagesbetreuungsangebote. Unternehmen profitieren davon, wenn ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit Kindern wieder in ihren Beruf zurückkehren können. Insbesondere für Alleinerziehende wird der Wiedereinstieg in den Beruf durch gute Kindertagesbetreuung, die sich am Bedarf der Familie ausrichtet, erleichtert.

Gute und verlässliche Kindertagesbetreuung ist ein wichtiger Service, den Kommunen für Familien leisten. Mit bedarfsgerechten Angeboten und einer hohen Betreuungsqualität werden sie attraktive Wohnorte für Familien.

Sie möchten mehr erfahren?

Damit gute Betreuung keine Frage der Uhrzeit mehr ist, ist ein pädagogisches und betriebswirtschaftliches Konzept notwendig. Das hilft bei der Verankerung des Angebots erweiterter Betreuungszeiten nach Ablauf des Förderprogramms „KitaPlus“ und leistet somit einen Beitrag zur Nachhaltigkeit.

Darüber hinaus wurden seit dem 1. Februar 2017 bundesweit Netzwerkstellen „KitaPlus“ eingerichtet, um den Bedarf für erweiterte Öffnungszeiten vor Ort zu erheben und die relevanten Akteurinnen und Akteure miteinander zu vernetzen. Umfassende Hintergrundinformationen, die Betreuungsangebote und Netzwerkstellen (Förderung 2016 bis 2019) finden Sie unter kitaplus.fruehe-chancen.de

Kooperationspartner: Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände, Bundesagentur für Arbeit, Deutscher Gewerkschaftsbund, Deutscher Städte- und Gemeindebund, Deutscher Städtetag.



Weitere Informationen zum Bundesprogramm „KitaPlus“ finden Sie auf der Webseite www.fruehe-chancen.de

Impressum

Der Flyer ist Teil der Öffentlichkeitsarbeit der Bundesregierung;
er wird kostenlos abgegeben und ist nicht zum Verkauf bestimmt.

Herausgeber:

Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend
Referat Öffentlichkeitsarbeit
11018 Berlin
www.bmfsfj.de

Bezugsstelle:

Publikationsversand der Bundesregierung
Postfach 48 10 09
18132 Rostock
Tel.: 030 182722721
Fax: 030 18102722721
Gebärdentelefon: gebaerdentelefon@sip.bundesregierung.de
E-Mail: publikationen@bundesregierung.de
www.bmfsfj.de

Für weitere Fragen nutzen Sie unser
Servicetelefon: 030 20179130
Montag–Donnerstag 9–18 Uhr
Fax: 030 18555-4400
E-Mail: info@bmfsfj.service.bund.de

Einheitliche Behördennummer: 115*

Artikelnummer: 5FL281

Stand: April 2019, 3. Auflage

Bildnachweis Titelbild: Meike Gronau

Gestaltung: neues handeln AG

Druck: MKL Druck GmbH & Co. KG

-  Engagement
-  Familie
-  Ältere Menschen
-  Gleichstellung
-  Kinder und Jugend